

Benedikt Duda gewinnt DTTB-TOP48-Turnier

Das junge Tischtennis-Ass des TTC Schwalbe Bergneustadt, Benedikt Duda, spielte beim TOP48-Turnier des Deutschen Tischtennis Bundes in der Altersklasse U18 groß auf.

Ungeschlagen und mit nur vier verlorenen Sätzen in acht Matches verteidigte Duda seinen Vorjahrestitel.

Einen dieser Sätze gab der an Nummer 1 gesetzte Benedikt Duda bereits in der ersten Partie der Vorrundengruppe ab.

Fritz Lattermann vom TTC Lahnau erwischte Duda auf falschen Fuß und gewann den ersten Satz der Partie mit 11:4.

Der Titelverteidiger wusste sich aber zu steigern und setzte sich in den nächsten Sätzen klar durch. In den drei nachfolgenden Partien ging der junge Bergneustädter von

Anfang an konzentriert an den Tisch und setzte sich jeweils mit 3:0 durch. Da Maikel Sauer (ESV Weil), zweitstärkster Spieler in Duda's Vorrundengruppe, schon einmal unerwartet patzte, benötigte Duda aus dem Match gegen Sauer nur einen gewonnenen Satz, um als Gruppensieger in die Hauptrunde einzuziehen. Sauer legte sich mächtig ins Zeug und rang Duda den ersten Satz mit 11:9 ab. Danach spielte Duda noch druckvoller auf und verbuchte die drei nachfolgenden Sätze sowie den Gruppensieg auf seiner Habenseite.

In der Hauptrunde führte der Weg ins Endspiel über Julian Mohr, TTC Ober-Erlenbach und Marius Zaus von der DJK SpVgg Effeltrich. Im Finale traf Benedikt Duda auf den Baden-Württemberger Marlon Spieß vom TTC Bietigheim-Bissingen. In dem hart umkämpften ersten Satz behielt der Bergneustädter mit 14:12 die Oberhand. Es folgte ein 11:6 im zweiten Satz für Duda, eher der Spieler des TTC Bietigheim-Bissingen den dritten Satz mit 11:9 gewinnen konnte. Auf der Zielgeraden ließ Benedikt Duda sich nicht mehr „die Butter vom Brot“ nehmen lassen und sicherte sich mit einem 11:3 eindrucksvoll den Turniersieg.

